

2301VP Grundriss Untergeschoss Provisionsch 26.11.2025

Objekt : Werkhof und Verwaltungsabteilung, 5737 Menziken
 Bauherr : Einwohnergemeinde Menziken, Hauptstrasse 42, 5737 Menziken
 Datum : Zeichner : ag Format : A0 Massstab : 1:50
 Revision 1 : Revision 2 : Revision 3 : Revision 4 :
 GAUTSCH LENZIN SCHENKER Architekten AG Schachenallee 29 5000 Aarau bauro@garch.ch www.garch.ch 062 867 20 90

EG = ±0.00 = 578.00 M.ü.M.
 Revisions
 Aussparung in Decke
 Wand nichttragend
 Mauerfussselement
 Sichtbetondecke
 Sichtbetonfläche
 Kote best. / neu
 Kote roh / fertig

Allgemeine Bedingungen:
 Sämtliche Masse sind vom Unternehmer am Bau zu prüfen.
 Unstimmigkeiten sind der Bauleitung sofort zu melden.
 Mass Türhöhen: OK fertigem höheren Boden bis UK rohem Sturz.
 Mass Fensterhöhen: OK fertige Brüstung/Schwelle bis UK rohem Sturz.
 Unter gemauerten Wänden im UG Folie gegen aufsteigende Feuchtigkeit Bikuplan EGV 3.
 Bei erhöhten akust. Anforderungen Wandlagger-Stauffer NUVO WL 3 mm unter allen gemauerten Wänden.

Alle Sanitär und Kücheninstallationen mit ISO-Set schalldämmend montieren.
 Sämtliche Betonkanten werden ohne Dreikanteleisten geschalt.
 Deckenkanten und Stürze sind mit Wassermassen auszuführen (Dreikanteleiste).
 Sämtliche Mauerkronen nass in nass sauber abgeglättet.
 Gefälle von Mauerkronen nach Ang. Architekt, in der Regel Quergefälle 1 cm zur kleineren Mauerhöhe.
 Sämtliche Sockel und Brüstungen im Fensterbereich werden mit 1 cm Anzug und Aufbordung betoniert.
 Wo nichts anderes vermerkt: Wand- und Deckenschalung Typ 2.

Detail und Schnittbezeichnungen
 G12 S12
 0 1 2 3 m



2301VP Grundriss Erdgeschoss

Provisionsch 26.11.2025

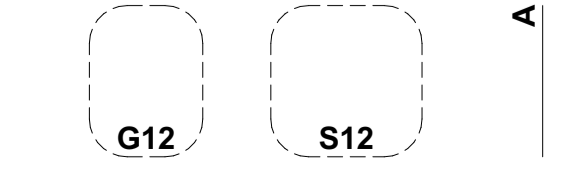
Objekt : Werkhof und Verwaltungsabteilung, 5737 Menziken
 Bauherr : Einwohnergemeinde Menziken, Hauptstrasse 42, 5737 Menziken
 Datum : Zeichner : ag Format : A0 Masstab : 1:50
 Revision 1 : Revision 2 : Revision 3 : Revision 4 :
 GAUTSCH LENZIN SCHENKER Architekten AG Schachenallee 29 5000 Aarau auro@garch.ch www.garch.ch 062 867 20 90

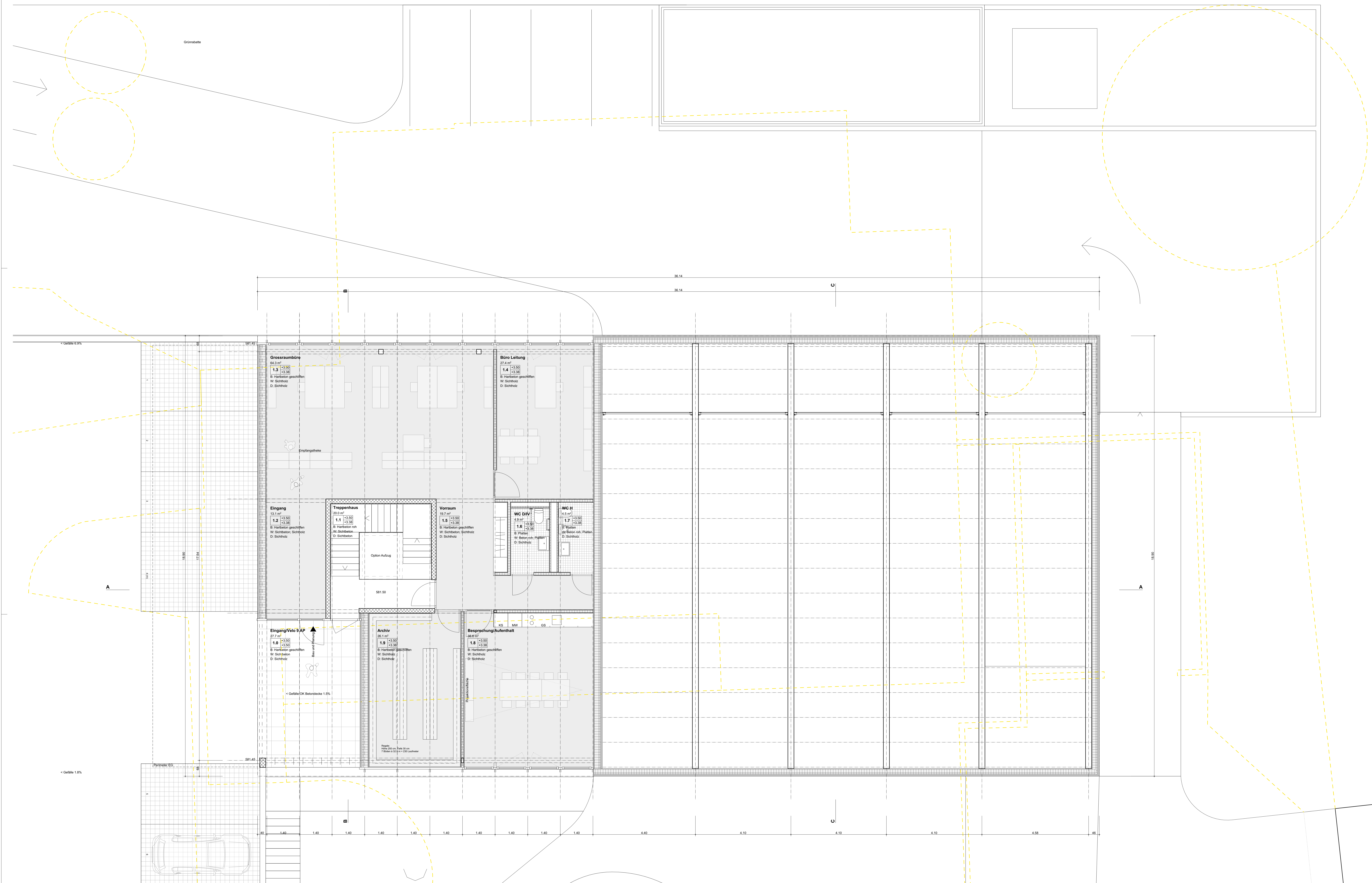
EG = ±0.00 = 578.00 M.ü.M.
 10 Revisions
 Aussparung in Decke
 Wand nichttragend
 Mauerfusslement
 Sichtbetondecke
 Sichtbetonfläche
 Kote best. / neu
 Kote roh / fertig
 Fensterbezeichnung:
 Türbezeichnung:
 Nummer F = Fenster T = Türe
 Geschoss

Allgemeine Bedingungen:
 Sämtliche Masse sind vom Unternehmer am Bau zu prüfen.
 Unstimmigkeiten sind der Bauleitung sofort zu melden.
 Mass Türhöhen: OK fertiger höherer Boden bis UK rohem Sturz.
 Mass Fensterhöhen: OK fertige Brüstung/Schwelle bis UK rohem Sturz.
 Unter gemauerten Wänden im UG Folie gegen aufsteigende Feuchtigkeit B1kuplan EGV 3.
 Bei erhöhten akust. Anforderungen Wandlagger Staufer NUVO WL 3 mm unter allen gemauerten Wänden.

Alle Sanitär und Kücheninstallationen mit ISO-Set schalldämmt montieren.
 Sämtliche Betonkanten werden ohne Dreikanteisten geschalt.
 Deckenkanten und Stürze sind mit Wassermassen auszuführen (Dreikanteistei).
 Sämtliche Mauerkronen nass in nass sauber abgeglättet.
 Gefälle von Mauerkronen nach Ang. Architekt, in der Regel Quergefälle 1 cm zur kleineren Mauerhöhe.
 Sämtliche Sockel und Brüstungen im Fensterbereich werden mit 1 cm Anzug und Aufbordung betoniert.
 Wo nichts anderes vermerkt: Wand- und Deckenschalung Typ 2.

Detail und Schnittbezeichnungen





2301VP Grundriss Obergeschoss Provisorsch 26.11.2025

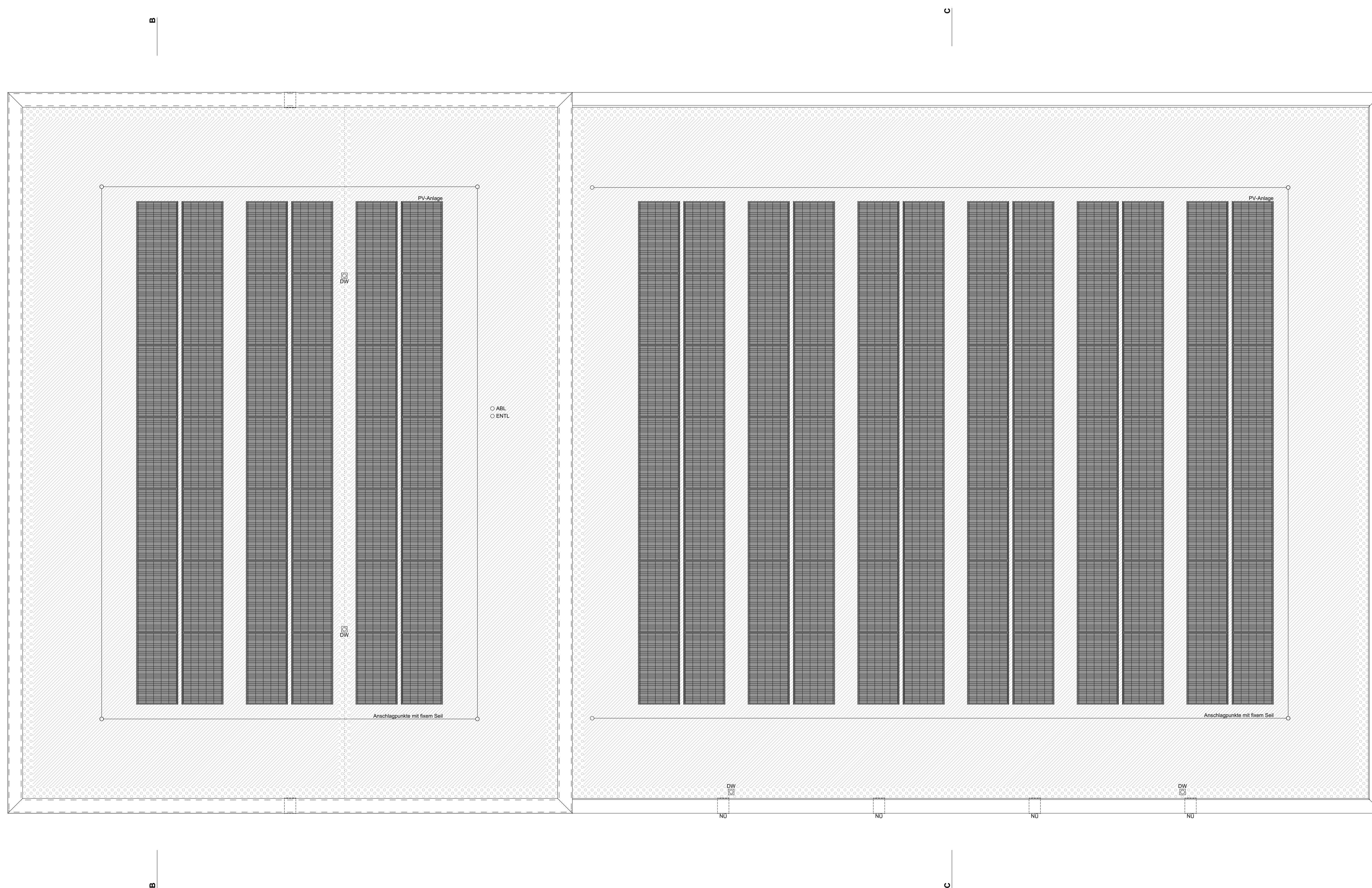
Objekt : Werkhof und Verwaltungsabteilung, 5737 Menziken
 Bauherr : Einwohnergemeinde Menziken, Hauptstrasse 42, 5737 Menziken
 Datum : Zeichner : ag Format : A0 Massstab : 1:50
 Revision 1 : Revision 2 : Revision 3 : Revision 4 :
 GAUTSCH LENZIN SCHENKER Architekten AG Schachenallee 29 5000 Aarau bau@gausch.ch www.gausch.ch 062 867 20 90

EG = ±0.00 = 578.00 M.ü.M.
 Revisions
 Aussparung in Decke
 Wand nichttragend
 Mauerfusslement
 Sichtbetondecke
 Sichtbetonfläche
 Kote best. / neu
 Kote roh / fertig
 Fensterbezeichnung:
 Türbezeichnung:
 Nummer F = Fenster T = Türe
 Geschoss

Allgemeine Bedingungen:
 Sämtliche Masse sind vom Unternehmer am Bau zu prüfen.
 Unstimmigkeiten sind der Bauleitung sofort zu melden.
 Mass Türhöhen: OK fertigem höheren Boden bis UK rohem Sturz.
 Mass Fensterhöhen: OK fertige Brüstung/Schwelle bis UK rohem Sturz.
 Unter gemauerten Wänden im UG Folie gegen aufsteigende Feuchtigkeit Bikuplan EGV 3.
 Bei erhöhten akust. Anforderungen Wandlagger STAUFLER NUVO WL 3 mm unter allen gemauerten Wänden.

Alle Sanitär und Kücheninstallationen mit ISO-Set schalldämmt montieren.
 Sämtliche Betonkanten werden ohne Dreikanteisten geschalt.
 Deckenkanten und Stürze sind mit Wassermassen auszuführen (Dreikanteiste).
 Sämtliche Mauerkronen nass in nass sauber abgeglättet.
 Gefälle von Mauerkronen nach Ang. Architekt, in der Regel Quergefälle 1 cm zur kleineren Mauerhöhe.
 Sämtliche Sockel und Brüstungen im Fensterbereich werden mit 1 cm Anzug und Aufbordung betoniert.
 Wo nichts anderes vermerkt: Wand- und Deckenschalung Typ 2.

Detail und Schnittbezeichnungen
 G12
 S12
 0 1 2 3m



2301VP Dachaufsicht

Provisorsch 26.11.2025

Objekt : Werkhof und Verwaltungsabteilung, 5737 Menziken
 Bauherr : Einwohnergemeinde Menziken, Hauptstrasse 42, 5737 Menziken
 Datum : Zeichner : ag Format : A0 Massstab : 1:50
 Revision 1 : Revision 2 : Revision 3 : Revision 4 :
 GAUTSCH LENZIN SCHENKER Architekten AG Schachenallee 29 5000 Aarau bauro@garch.ch www.garch.ch 062 867 20 99

EG = ±0.00 = 578.00 M.ü.M.
 Revisions
 Aussparung in Decke
 Wand nichttragend
 Mauerfussselement

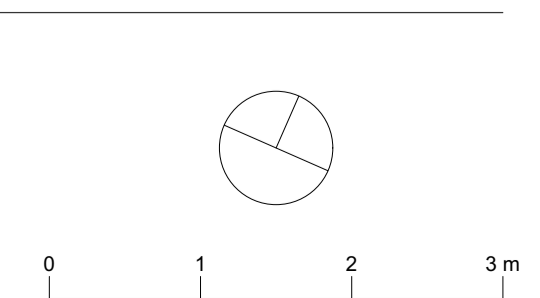
Sichtbetondecke
 Sichtbetonfläche
 Kote best. / neu
 Kote roh / fertig

Fensterbezeichnung:
 Türbezeichnung:
 Nummer F = Fenster T = Türe
 Geschoss

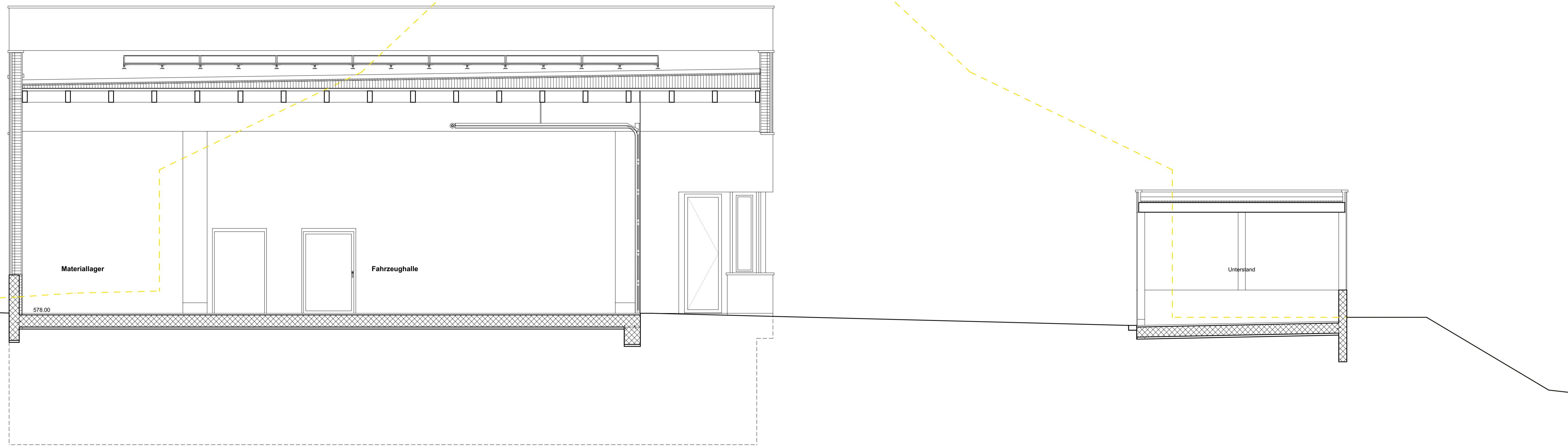
Allgemeine Bedingungen:
 Sämtliche Masse sind vom Unternehmer am Bau zu prüfen.
 Unstimmigkeiten sind der Bauleitung sofort zu melden.
 Mass Türhöhen: OK fertigem höheren Boden bis UK rohem Sturz.
 Mass Fensterhöhen: OK fertige Brüstung/Schwelle bis UK rohem Sturz.
 Unter gemauerten Wänden im UG Folie gegen aufsteigende Feuchtigkeit Bikuplan EGV 3.
 Bei erhöhten akust. Anforderungen Wandlagger Staufler NUVO WL 3 mm unter allen gemauerten Wänden.

Alle Sanitär und Kücheninstallationen mit ISO-Set schalldämmt montieren.
 Sämtliche Betonkanten werden ohne Dreikanteleisten geschalt.
 Deckenkanten und Stürze sind mit Wassermassen auszuführen (Dreikanteleiste).
 Sämtliche Mauerkronen nass in nass sauber abgeglättet.
 Gefälle von Mauerkronen nach Ang. Architekt, in der Regel Quergefälle 1 cm zur kleineren Mauerhöhe.
 Sämtliche Sockel und Brüstungen im Fensterbereich werden mit 1 cm Anzug und Aufbordung betoniert.
 Wo nichts anderes vermerkt: Wand- und Deckenschalung Typ 2.

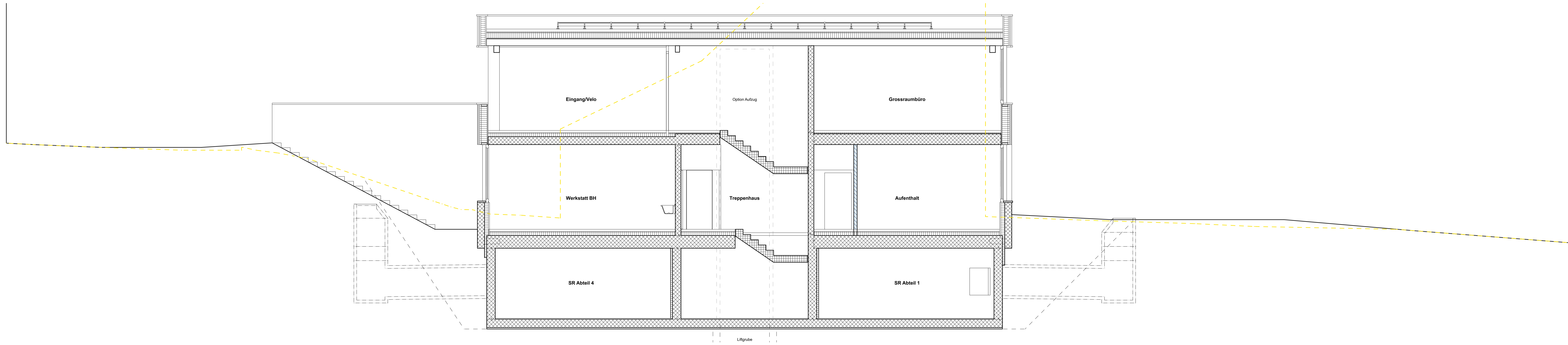
Detail und Schnittbezeichnungen
 G12
 S12



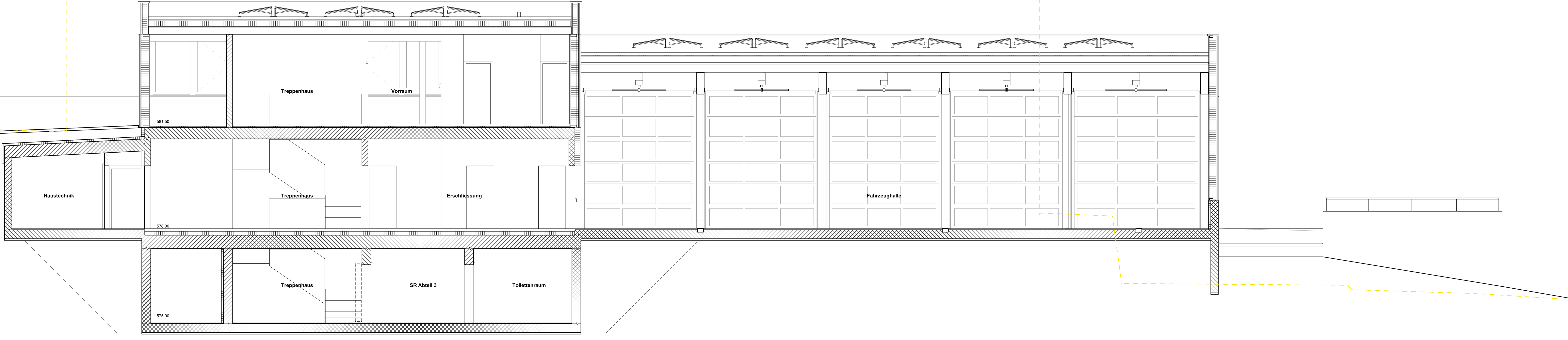
Querschnitt C-C



Querschnitt B-B



Längsschnitt A-A



2301VP Schnitte Provisorsch 26.11.2025

Objekt : Werkhof und Verwaltungsabteilung, 5737 Menziken
 Bauherr : Einwohnergemeinde Menziken, Hauptstrasse 42, 5737 Menziken
 Datum : Zeichner : ag Format : A0 Massstab : 1:50
 Revision 1 : Revision 2 : Revision 3 : Revision 4 :
 GAUTSCH LENZIN SCHENKER Architekten AG Schachenallee 29 5000 Aarau bauro@garch.ch www.garch.ch 062 867 20 99

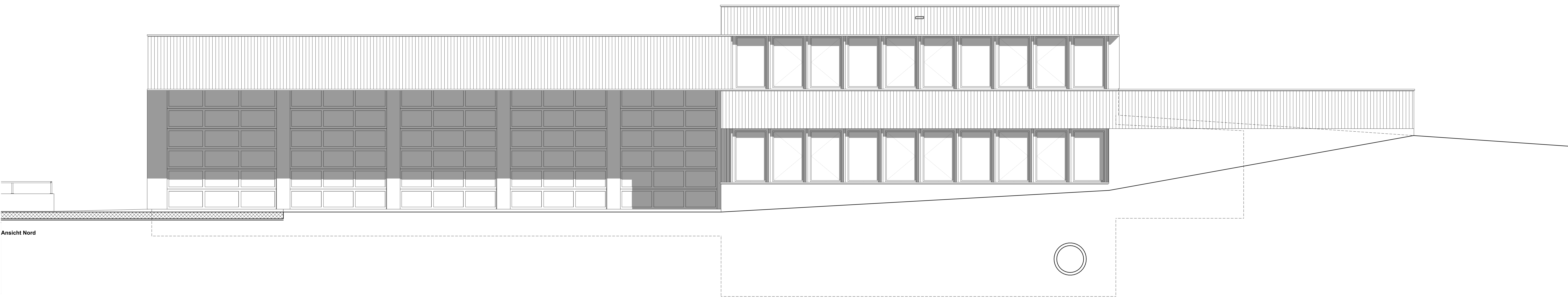
- EG = ±0.00 = 578.00 M.ü.M.
- Revisions
 - Aussparung in Decke
 - ▨ Wand nichttragend
 - Mauerfussэлеment
 - ▤ Sichtbetondecke
 - ▥ Sichtbetonfläche
 - ↕ Kote best. / neu
 - ↕ Kote roh / fertig
 - 02 704 Fensterbezeichnung:
 - 02 710 Türbezeichnung:

Allgemeine Bedingungen:
 Sämtliche Masse sind vom Unternehmer am Bau zu prüfen.
 Unstimmigkeiten sind der Bauleitung sofort zu melden.
 Mass Türhöhen: OK fertigem höheren Boden bis UK rohem Sturz.
 Mass Fensterhöhen: OK fertige Brüstung/Schwelle bis UK rohem Sturz.
 Unter gemauerten Wänden im UG Folie gegen aufsteigende Feuchtigkeit Bikuplan EGV 3.
 Bei erhöhten akust. Anforderungen Wandlagger Staufler NUVO WL 3 mm unter allen gemauerten Wänden.

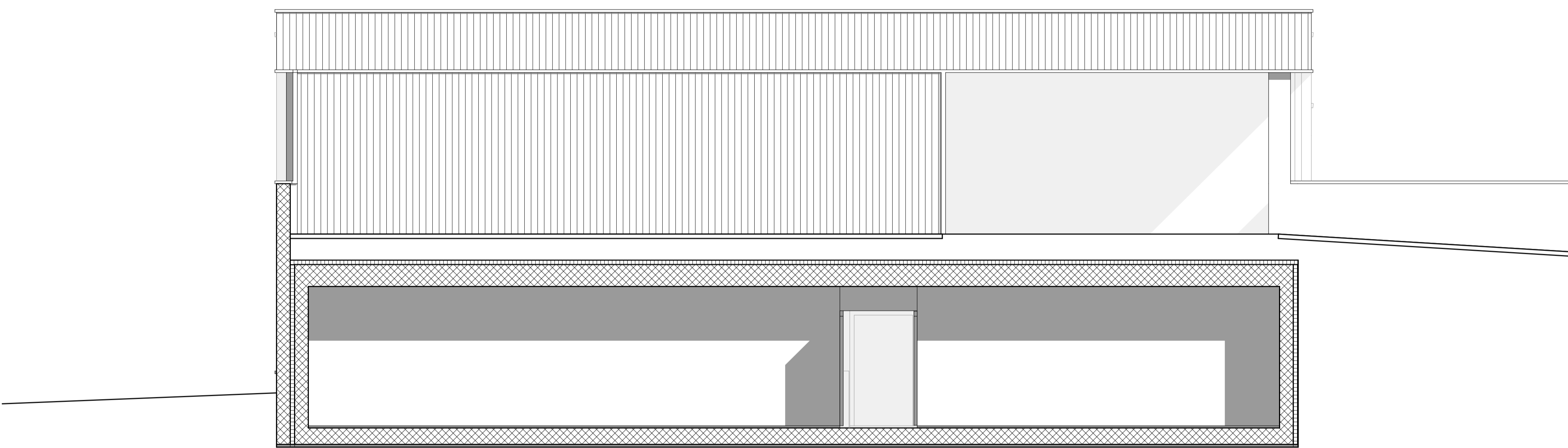
Alle Sanitär und Kücheninstallationen mit ISO-Set schalldämmt montieren.
 Sämtliche Betonkanten werden ohne Dreikanteisten geschalt.
 Deckenkanten und Stürze sind mit Wasseranses auszuführen (Dreikanteiste).
 Sämtliche Mauerkronen nass in nass sauber abgeglättet.
 Gefälle von Mauerkronen nach Ang. Architekt, in der Regel Quergefälle 1 cm zur kleineren Mauerhöhe.
 Sämtliche Sockel und Brüstungen im Fensterbereich werden mit 1 cm Anzug und Aufbordung betoniert.
 Wo nichts anderes vermerkt: Wand- und Deckenschalung Typ 2.

Detail und Schnittbezeichnungen

G12 S12



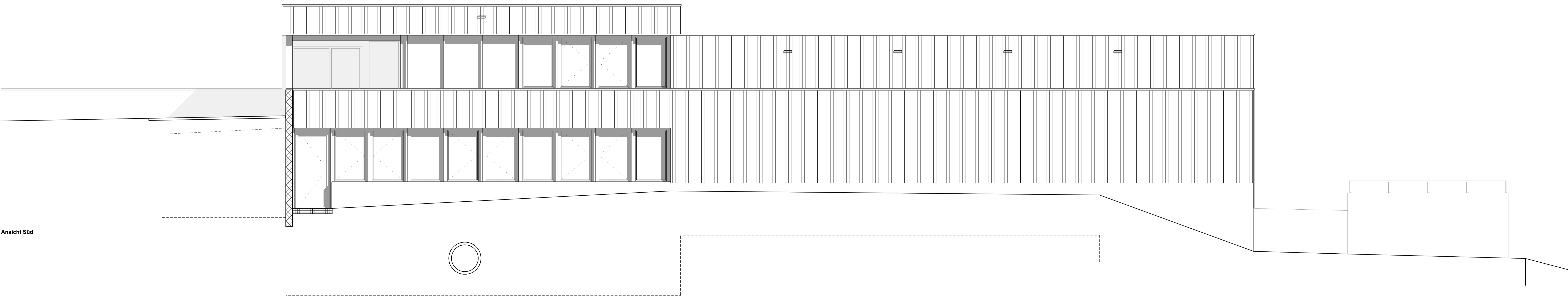
Ansicht Nord



Querschnitt B-B



Ansicht Ost



Ansicht Süd

2301VP Ansichten

Provisorsch 26.11.2025

Objekt : Werkhof und Verwaltungsabteilung, 5737 Menziken
 Bauherr : Einwohnergemeinde Menziken, Hauptstrasse 42, 5737 Menziken
 Datum : Zeichner : ag Format : A0 Massstab : 1:50
 Revision 1 : Revision 2 : Revision 3 : Revision 4 :
 GAUTSCHI LENZIN SCHENKER Architekten AG Schachenallee 29 5000 Aarau bauro@garch.ch www.garch.ch 062 867 20 99

EG = ±0.00 = 578.00 M.ü.M.
 Revisions
 Aussparung in Decke
 Wand nichttragend
 Mauerfusselement

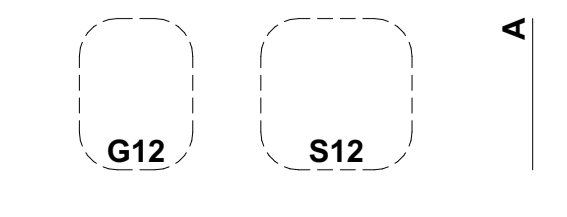
Sichtbetondecke
 Sichtbetonfläche
 Kote best. / neu
 Kote roh / fertig

Fensterbezeichnung:
 Türbezeichnung:
 Nummer F = Fenster T = Tür
 Geschoss

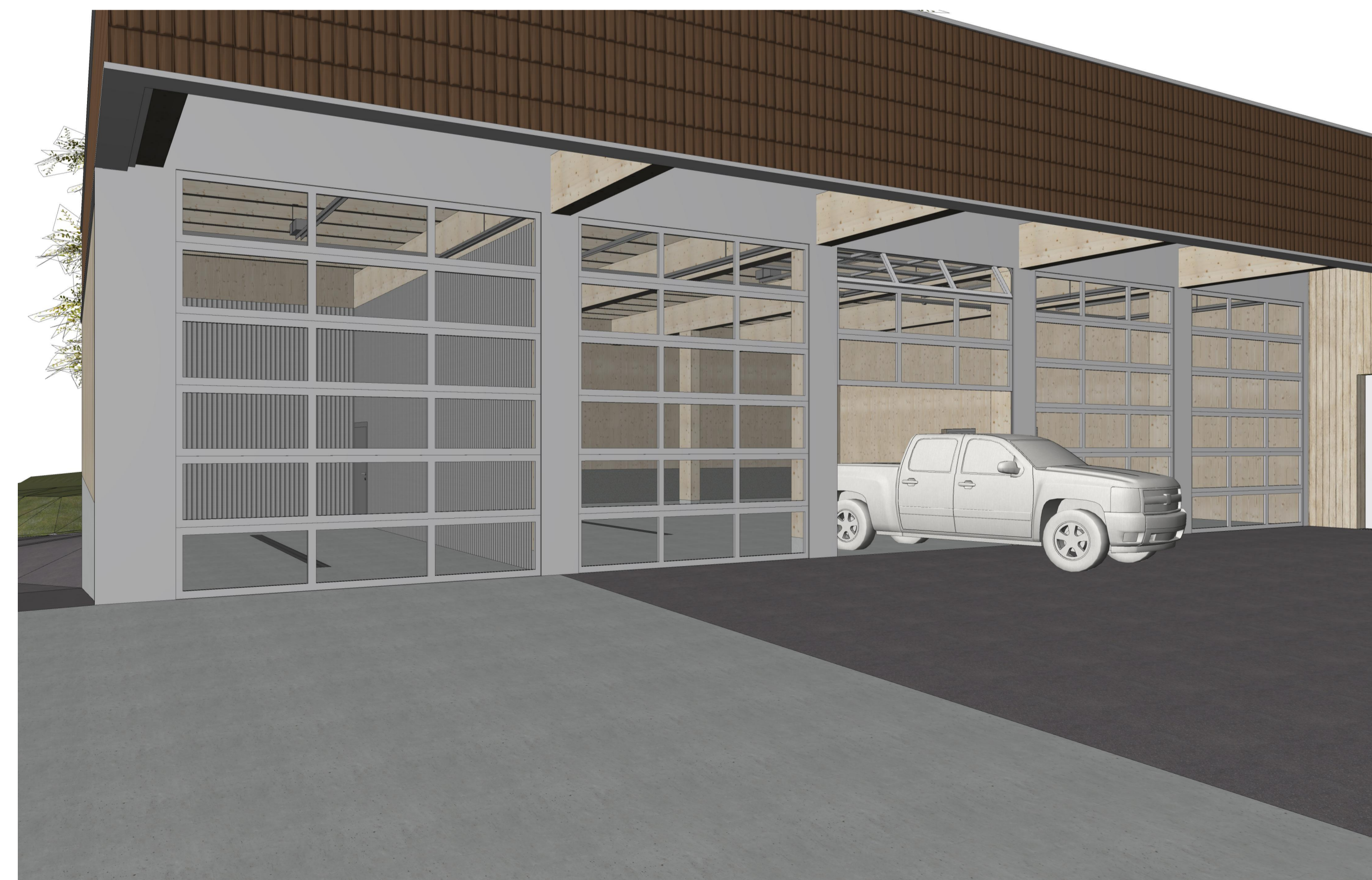
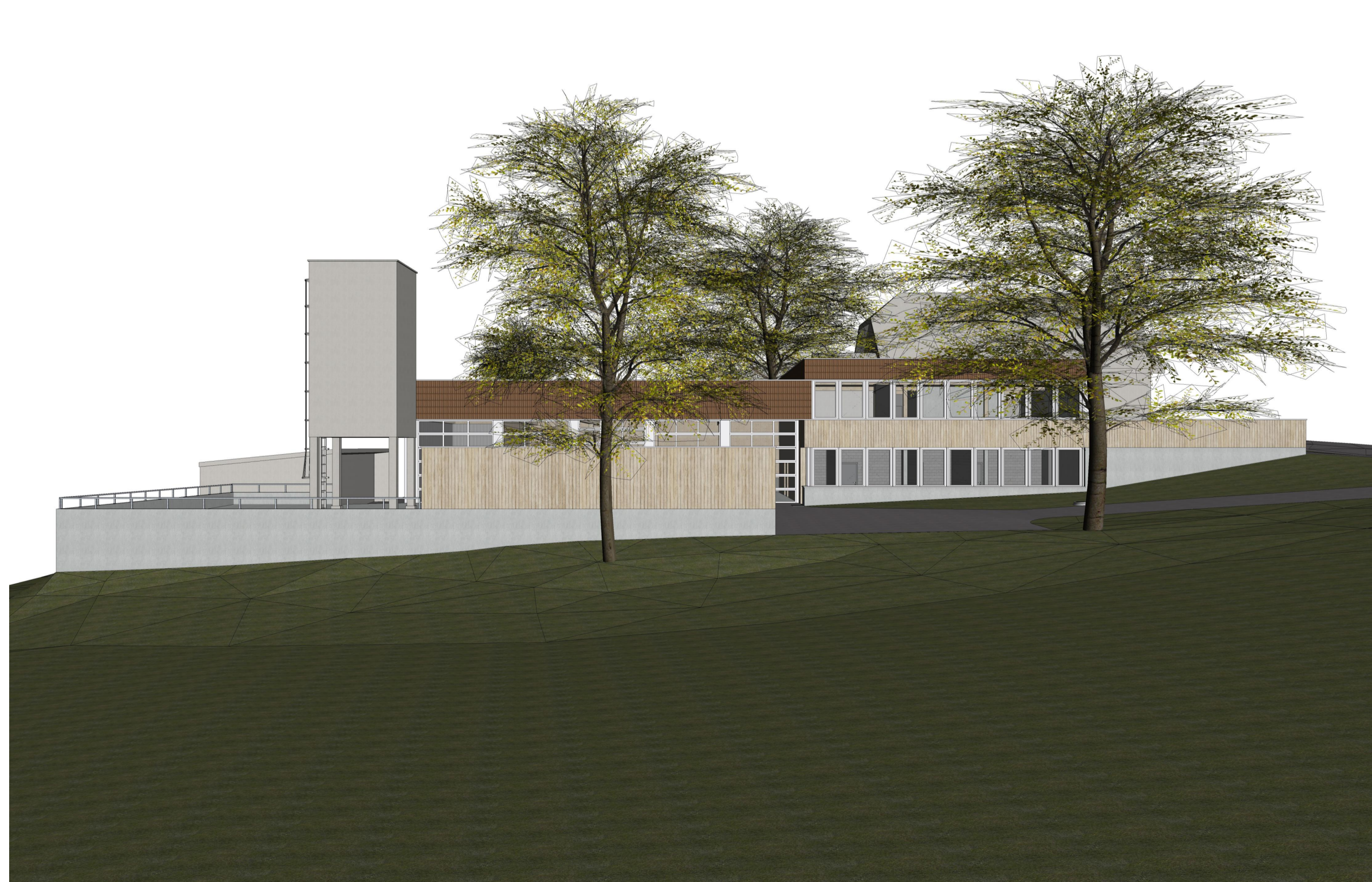
Allgemeine Bedingungen:
 Sämtliche Masse sind vom Unternehmer am Bau zu prüfen.
 Unstimmigkeiten sind der Bauleitung sofort zu melden.
 Mass Türhöhen: OK fertigem höheren Boden bis UK rohem Sturz.
 Mass Fensterhöhen: OK fertige Brüstung/Schwelle bis UK rohem Sturz.
 Unter gemauerten Wänden im UG Folie gegen aufsteigende Feuchtigkeit Bkupan EGV 3.
 Bei erhöhten akust. Anforderungen Wandlagger STAUFER NUVO WL 3 mm unter allen gemauerten Wänden.

Alle Sanitär und Kücheninstallationen mit ISO-Set schalldämmt montieren.
 Sämtliche Betonkanten werden ohne Dreikanteisten geschalt.
 Deckenkanten und Stürze sind mit Wasserassen auszuführen (Dreikanteiste).
 Sämtliche Mauerkronen nass in nass sauber abgeglättet.
 Gefälle von Mauerkronen nach Ang. Architekt, in der Regel Quergefälle 1 cm zur kleineren Mauerhöhe.
 Sämtliche Sockel und Brüstungen im Fensterbereich werden mit 1 cm Anzug und Aufbordung betoniert.
 Wo nichts anderes vermerkt: Wand- und Deckenschalung Typ 2.

Detail und Schnittbezeichnungen



0 1 2 3 m



2301VP Perspektiven Provisorsch 26.11.2025

Objekt : Werkhof und Verwaltungsabteilung, 5737 Menziken
 Bauherr : Einwohnergemeinde Menziken, Hauptstrasse 42, 5737 Menziken
 Datum : Zeichner : ag Format : A0 Massstab :
 Revision 1 : Revision 2 : Revision 3 : Revision 4 :
GAUTSCH LENZIN SCHENKER Architekten AG Schachenallee 29 5000 Aarau bauro@garch.ch www.garch.ch 062 867 20 99

EG = ±0.00 = 578.00 M.ü.M.
 1 Revisions
 Aussparung in Decke
 Wand nichttragend
 Mauerfussselement
 Sichtbetondecke
 Sichtbetonfläche
 Kote best. / neu
 Kote roh / fertig

02.104 Fensterbezeichnung:
 02.103 Türbezeichnung:
 Nummer F = Fenster T = Türe
 Geschoss

Allgemeine Bedingungen:
 Sämtliche Masse sind vom Unternehmer am Bau zu prüfen.
 Unstimmigkeiten sind der Bauleitung sofort zu melden.
 Mass Türhöhen: OK fertigem höheren Boden bis UK rohem Sturz.
 Mass Fensterhöhen: OK fertige Brüstung/Schwelle bis UK rohem Sturz.
 Unter gemauerten Wänden im UG Folie gegen aufsteigende Feuchtigkeit Bikuplan EGV 3.
 Bei erhöhten akust. Anforderungen Wandlagger Staufler NUVO WL 3 mm unter allen gemauerten Wänden.

Alle Sanitär und Kücheninstallationen mit ISO-Set schalldämmt montieren.
 Sämtliche Betonkanten werden ohne Dreikanteleisten geschalt.
 Deckenkanten und Stürze sind mit Wassermassen auszuführen (Dreikanteleiste).
 Sämtliche Mauerkronen nass in nass sauber abgeglättet.
 Gefälle von Mauerkronen nach Ang. Architekt, in der Regel Quergefälle 1 cm zur kleineren Mauerhöhe.
 Sämtliche Sockel und Brüstungen im Fensterbereich werden mit 1 cm Anzug und Aufbordung betoniert.
 Wo nichts anderes vermerkt: Wand- und Deckenschalung Typ 2.

Detail und Schnittbezeichnungen
 G12
 S12